



Raffstore /Jalousie

Rollladen

Schrägverschattung

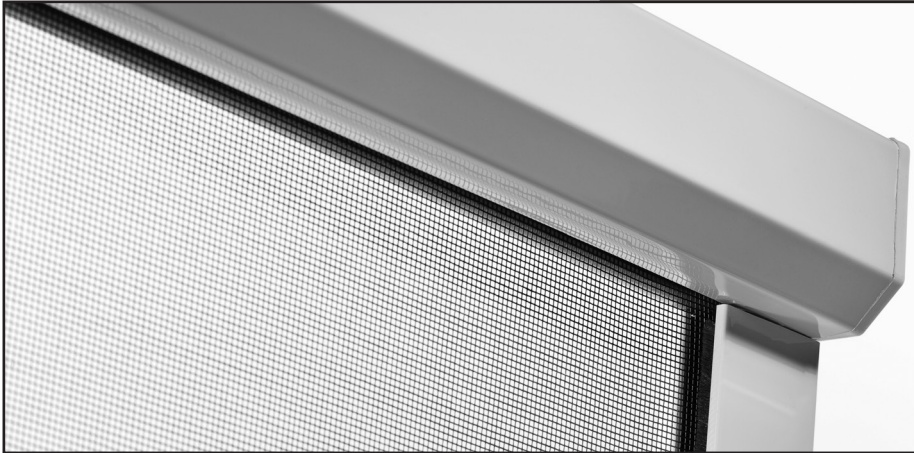
Markise

Wintergartenmarkise

Insektenschutz

Plissee

Terrassendach



Montage- und Bedienungsanleitung Insektenschutz-Rollo

R-1

R-2

R-3

R-4

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise

1.1	Sicherheitshinweise	4
1.2	Arbeitsplatzsicherung	5
1.3	Verwendung	6

2 Installation und Montage

2.1	Lieferumfang	7
2.2	Montagehilfsmittel	8
2.3	Montage	8
2.3.1	Montage R-1, R-2, R-3	8
2.3.2	Montage R-4	10
2.4	Funktionskontrolle	11

3 Nach der Montage

3.1	Einweisung Funktionsweise	11
3.2	Leistungsschild / CE-Kennzeichnung	11
3.3	Übergabe	12

4 Wartung und Pflege

4.1	Reinigung und Wartung	12
4.2	Serviceleistungen	13
4.3	Ersatzteile / Reparatur	13
4.4	Demontage / Entsorgung	13

5 Anhang

5.1	Übergabeprotokoll	14
-----	-------------------	----

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Produkts aus dem Hause Reflexa.
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und garantieren Ihnen ein qualitativ hochwertiges Produkt „Made in Germany“, an dem Sie viel Freude haben werden.

Weitere Informationen über unser Produktsortiment erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler oder unter **www.reflexa.de**.



REFLEXA-WERKE Albrecht GmbH
Silbermannstraße 29
89364 Rettenbach

Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einer eventuellen Übertragung auf Dritte an den neuen Besitzer weitergereicht werden.



1 Allgemeine Hinweise

1.1 Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie jederzeit die Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung. Sie sind mit einem Symbol und einem Hinweistext gekennzeichnet.

Durch Nichtbeachtung der Anleitung können funktionsbedingt bei der Verwendung des Produktes Sach- und/oder Personenschäden entstehen.

**Achtung!**

Mit diesem Warndreieck sind Hinweise auf Gefahren für Personen oder das Produkt gekennzeichnet.

**Achtung!**

Dieses Warndreieck kennzeichnet Hinweise auf Gefahren durch Stromschlag, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen können.

**Tipp!**

Mit diesem Symbol weisen wir auf Expertentipps für Einbau, Pflege und Wartung des Produkts hin.

**Lesen der Montage- und Bedienungsanleitung**

Bitte machen Sie sich vor der Montage der Produkte mit dem Inhalt der Montageanleitung vertraut. Eine Nichtbeachtung der Montageanleitung bzw. ein falscher Einbau der Produkte führt zum Verlust sämtlicher Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

Für Folgeschäden übernimmt Reflexa keine Haftung!

Zielgruppe

Die Montageanleitung richtet sich an qualifizierte Personen, die über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- » Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- » Umgang mit Leitern und Gerüsten
- » Handhabung und Transport von langen, schweren Bauteilen
- » Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- » Beurteilung der Bausubstanz und Auswahl der richtigen Befestigungsmittel
- » Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen beauftragt werden.

1.2 Arbeitsplatzsicherung

Transport

Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung kann sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern. Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Verpackungen sind vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden. Sperrige Produkte sind nach dem Abladen seitenrichtig zum Anbringungsort zu transportieren, so dass sie nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden müssen. Hinweise auf der Verpackung mit Lage- oder Seitenangabe sind zu beachten.



Arbeitsplatzsicherung

Ware und Werkzeug hindernisfrei auf der Baustelle lagern, spitze und überlange Gegenstände mit Warnsymbolen oder Absperrungen gegen Verletzungsgefahr sichern. Schützen Sie das Material gegen Beschädigung, Witterungseinflüsse und Verschmutzungen. Achten Sie auf sichere Transportwege, gefahrlose Materialzwischenlagerung und fachmännischen Höhentransport.



Räumen Sie nach der Montage die Baustelle auf, nehmen Sie die Verpackungen mit und entsorgen Sie sie gemäß den örtlichen Vorschriften.



Aufstiegshilfen / Absturzsicherung

Bei Arbeiten in größeren Höhen besteht Absturzgefahr.

Aufstiegshilfen nicht an Produkte anlehnen oder befestigen. Gerüste bzw. Leitern auf einem festen Untergrund mit notwendigem Abstand zum Einbauort stellen. Standsicherheit überprüfen, gegebenenfalls folgende Maßnahmen treffen: Untergrund mit Bohlen auslegen, Ausleger anbringen, am Baukörper verankern, bei Bedarf Sicherheitsgurte tragen. Notwendige Absturzsicherungen anbringen, nur sichere Gerüstaufstiege benutzen. An bauseitig gestellten Gerüsten einen Sicherheitscheck vornehmen. Verwenden Sie nur Aufstiegshilfen mit ausreichend hoher Tragkraft, die zusätzlich Waren- und Personenlasten zur Materialzwischenlagerung und Montage aufnehmen können.

1.3 Verwendung



Bestimmungsgemäße Verwendung

Die in dieser Anleitung beschriebenen Produkte dürfen nur für ihren ursprünglichen Verwendungszweck eingesetzt werden. Veränderungen wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung von Reflexa vorgenommen werden. Zusätzliche Belastungen unserer Produkte durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannung können zu Beschädigungen führen und sind daher nicht zulässig.



Probelauf

Beim ersten Bedienen darf sich niemand im oder unter dem Lauf- / Schwenkbereich befinden. Die Befestigungsmittel sind nach dem ersten Bedienen einer optischen Kontrolle zu unterziehen.



Quetsch- und Scherbereiche

Am Produkt können Quetsch- und Scherbereiche bei unsachgemäßer Bedienung und Montage entstehen. Dadurch können Kleidungsstücke bzw. Körperteile von der Anlage erfasst und mit eingezogen bzw. gequetscht werden!

Hinweise zur Übergabe

Alle Bedienungsanleitungen sind mit einer Einweisung dem Nutzer zu übergeben. Er ist umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise des Produktes aufzuklären. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden am Produkt und zu Unfällen / Personenschäden kommen.

Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einer eventuellen Übertragung auf Dritte an den neuen Besitzer weitergegeben werden.



Der Kunde bestätigt dem Monteur schriftlich die korrekte Ausführung des Produktes, der Montage und das Abnahmegespräch mit den Sicherheitshinweisen.

2 Installation und Montage

2.1 Lieferumfang



Abb. 1: Abb. ähnlich
Insektenschutz-Rollo R-1

Lieferumfang

- » Insektenschutz-Rollo
- » Abdeckkappen
- » Montageanleitung
- » R-3: Winkelprofil, Kunststoffwinkel
- » Befestigungskit 9 (optional)
- » Inhalt: 8x Blechschrauben 3,5x38mm

2.2 Montagehilfsmittel

Benötigtes Werkzeug

- » Akkuschauber
- » Metallbohrer Größe 9,8mm
- » Metallbohrer zum Vorbohren Größe 5,0mm

2.3 Montage

2.3.1 Montage R-1, R-2, R-3

Vor der Endmontage empfehlen wir sowohl Fensterrahmen als auch den Insektenschutz zu reinigen.

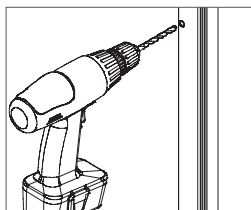


Abb. 2: Führungsschienen mit Befestigungsbohrungen versehen

Zu Abb. 2:

Falls die seitlichen Führungsschienen des Insektenschutz-Rollos nicht vorgebohrt bestellt sind, versehen Sie die Führungsschienen mit Befestigungsbohrungen ($\varnothing$ 5,0mm) in der Hohlkammer, welche sich im äußeren Bereich der Führungsschienen befindet. Anschließend Bohrungs Löcher für Abdeckkappen aufbohren ($\varnothing$ 9,8mm), z.B. mit Stufenbohrer $\varnothing$ 5,0x9,8mm.

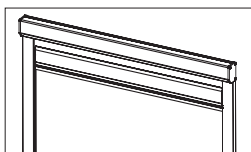


Abb. 3: Kasten auf Führungsschiene stecken

Zu Abb. 3:

Stecken Sie den Kasten auf die Führungsschienen, sodass in den Führungsschienen die schwarze Bürstendichtung vorne und die graue Bürstendichtung zum Fenster hin hinten liegt.

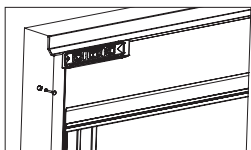


Abb. 4: Führungsschiene mit dem Untergrund befestigen

Zu Abb. 4:

Heben Sie nun das gesamte Element in die Laibung (gewünschte Position) und befestigen Sie nun die Führungsschienen des Rollos mit dem Untergrund.

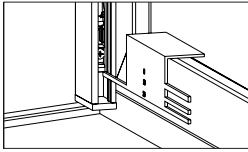


Abb. 5: Positionierlehre auflegen

Zu Abb. 5:

Bei der Montage auf dem Fenster ist die Positionierlehre zur richtigen Anordnung der Endleistenraster erforderlich. Je nach Größe der Fase bzw. Abrundung am Blendrahmen muss der entsprechende Positionierfinger an der Positionierlehre ausgewählt werden. Positionierlehre auf dem Blendrahmen so auflegen, dass der jeweilige Positionierfinger in die Laufkammer der Führungsschiene ragt.

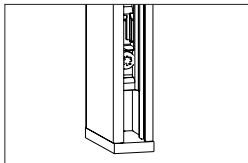


Abb. 6: Endleistenraster

Zu Abb. 6:

Den Endleistenraster finden Sie hinter der Bürstendichtung, im unteren Bereich der Führungsschiene. Benutzen Sie hierzu einen Torx-Schraubendreher.

Bei R-1 ist der Endanschlag-Raster unten werkseitig eingestellt (R-2 ist 20 cm hochgesetzt). Falls Sie den Endanschlag jedoch verstellen möchten, müssen Sie die Klemmschrauben der Endraster, welche sich in den Führungsschienen befinden, lösen, um die Raster auf gleicher Höhenposition verschieben zu können. Anschließend fixieren Sie die Endraster mit den Klemmschrauben und drehen sie behutsam an.

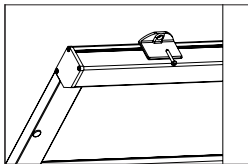


Abb. 7: Kunststoffwinkel am Untergrund befestigen

Zu Abb. 7:

Bei der Montage eines R-3 Rollos werden zusätzlich die Kunststoffwinkel des Kastens am Untergrund befestigt.

Zu Abb. 8:

Anschließend versehen Sie das Winkelprofil mit Bohrlöchern, heben es an die Unterkante der Führungsschienen und zeichnen die Befestigungsbohrungen an. Befestigen Sie nun das Winkelprofil am Untergrund.

Funktionalität und Dichtheit überprüfen.

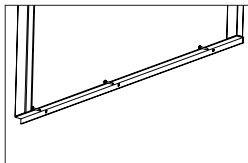


Abb. 8: Winkelprofil am Untergrund befestigen

2.3.2 Montage R-4

Bei der Endmontage empfehlen wir sowohl Fenster-/Türrahmen als auch Insektenschutzrollo zu reinigen. Achten Sie darauf, dass sich keine Spanreste am Fenster bzw. an der Tür befinden und Verschmutzungen entfernt sind.

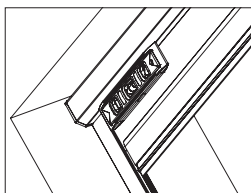


Abb. 9: Rollo ausrichten

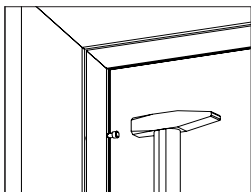


Abb. 10: Befestigungspositionen markieren

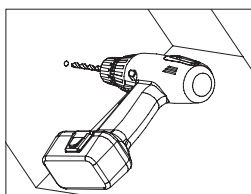


Abb. 11: Löcher für Hülse setzen

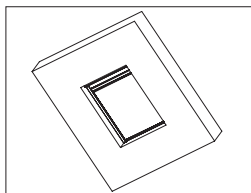


Abb. 12: Element einsetzen

Zu Abb. 9

Gesamtes Element mit Hilfe einer Wasserwaage in die geplante Montageposition bringen und fixieren, z. B. mit Klemmzange (Bestell-Nr. 424814).

Zu Abb. 10

Mit einem Hammer leicht in horizontaler Richtung auf die Federstift-Rändelmutter klopfen, um leichte Sichtkerben in der Laibung für die Hülseposition zu erzeugen (siehe Expertentipp).

Zu Abb. 11

Gesamtes Element entfernen und mit Hilfe der erzeugten Markierung jeweils Bohrungen mit $\varnothing 6,7$ mm anbringen.

Hülsen in die Bohrung einpressen. Das Einpressen kann entweder durch starken Druck auf die Hülse oder durch leichtes Klopfen mit dem Hammer erfolgen. Hülse sollte bündig mit der Laibung abschließen.

Gesamtes Element befestigen, indem seine Federstifte zunächst an einer Seite in die Hülsen eingesetzt werden und danach an der anderen Seite die Federstifte durch Herausziehen in die Hülsen eingesetzt werden.

Zu Abb. 12

Sichere Befestigung und umlaufende Dichtheit prüfen.



Um die Endraster zu verstellen, sollte die selbstschneidende Schraube ganz herausgedreht werden, um das Gleiten der Raster zu vereinfachen.

2.4 Funktionskontrolle

Mit einer professionellen Funktionskontrolle runden Sie Ihre Montage ab und stellen sicher, dass der Kunde lange an den von Ihnen verbauten Produkten Freude haben wird.

- » Überprüfen Sie den optimalen Sitz des Flylock Insektenschutzes und vergewissern Sie sich, dass das Element keine Laufgeräusche von sich gibt.

3 Nach der Montage

3.1 Einweisung Funktionsweise

Der Fachhändler und/oder der ausführende Montagebetrieb hat das beiliegende Übergabeprotokoll auszufüllen. Es muss vom ausführenden Monteur, als auch vom Endverbraucher gegengezeichnet werden.

Das Übergabeprotokoll ist durch den Fachhändler aufzubewahren und im Schadensfall dem Hersteller auf Verlangen vorzulegen.

3.2 Leistungsschild / CE-Kennzeichnung

CE-Kennzeichnung

Reflexa Insektenschutz Flylock ist nach der Bauproduktenverordnung leistungserklärt und erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die grundlegenden Anforderungen der harmonisierten Norm EN 13561:2009:01.

Die entsprechende Erklärung ist beim Hersteller hinterlegt und kann unter www.reflexa.de heruntergeladen werden.

	16		www.reflexa.de
Markise zur Verwendung im Außenbereich nach DIN EN 13561: 2009-01			
Typ:	Insektenschutz – einfahrbar		
LENr.:	12400000		
SNr.:	XXXXXX/XX		

Die CE-Kennzeichnung gilt für den Auslieferungszustand des Produktes. Im montierten Zustand erfüllt das Produkt die Anforderungen der angegebenen Norm, wenn die Montage ordnungsgemäß ausgeführt wurde und die Wahl der Befestigungsschrauben je nach Untergrund gem. den Vorgaben der Schraubenhersteller beachtet wurde.

An dem Produkt dürfen außer den in dieser Anleitung beschriebenen Tätigkeiten keine Veränderungen vorgenommen werden. Durch jede Veränderung erlischt das CE-Zeichen.

3.3 Übergabe

Erwähnen Sie bei der Übergabe besonders folgende Punkte:

- » Pflege des Gewebes
- » Pflege der Anlage
- » Pflege der beweglichen Teile

4 Wartung und Pflege

4.1 Reinigung und Wartung

Mit dem Flylock Insektenschutzsystem von Reflexa haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt „Made in Germany“ entschieden. Damit Sie möglichst lange Freude an diesem Produkt haben, beachten Sie bitte die folgenden Wartungs- und Pflegehinweise.

Rahmen

Reinigen Sie die Führungsschienen und den Kasten mit einem feuchten Tuch und mildem Spülmittel (pH-neutral). Verwenden Sie keine Scheuermittel und/oder aggressive Reinigungsmittel. Zur optimalen Pflege von Lack bzw. Rahmen empfehlen wir unser spezielles Reinigungsmittel (Bestell-Nr. 41424815).

Gewebe

Flylock Insektenschutzgewebe sind schmutzabweisend und somit leicht zu reinigen. Zur Reinigung des Gewebes bitte nur eine weiche Bürste verwenden. Das Ausblasen des Gewebes ist möglich, sollte jedoch nur mit geringem Luftdruck erfolgen, um das Gewebe nicht zu beschädigen.



Um die Lebensdauer Ihres Insektenschutzproduktes zu verlängern, empfehlen wir bei angekündigtem Frostwetter darauf zu achten, dass kein stehendes Wasser an der Anlage vorhanden ist.

4.2 Serviceleistungen

Gewebe

Unsere Flylock Insektenschutzgewebe sind extrem widerstandsfähig und reißfest. Sollte es dennoch einmal zu einer Beschädigung des Gewebes kommen (z.B. durch sehr scharfe Gegenstände), bespannen wir Ihre Anlage einfach neu. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Lack

Um eventuelle Lackschäden auszubessern, können Sie unsere speziellen Lackstifte verwenden, die auf Farbe und Glanzgrad des pulverbeschichteten Materials abgestimmt sind.

Sonstiges

Treten sonstige Beschädigungen an Ihrem Insektenschutz auf, informieren Sie bitte Ihren Fachhändler. Er setzt sich dann umgehend mit unseren Experten in Verbindung, um Ihnen die optimale Lösung für eine Reparatur bzw. einen Austausch zu bieten.

4.3 Ersatzteile/Reparatur

Durch unsachgemäße Reparatur können Personen- oder Sachbeschädigungen verursacht werden.

Lassen Sie die Reparatur nur von einer qualifizierten Person durchführen.

Um die Funktion Ihres Produktes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen nur Original Reflexa Ersatzteile verwendet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an einen Fachbetrieb.



4.4 Demontage/Entsorgung

Durch unsachgemäße Demontage können Personen- oder Sachbeschädigungen verursacht werden.

Lassen Sie die Demontage nur von einer qualifizierten Person durchführen.

Die Demontage des Produktes muss durch einen Fachbetrieb nach aktuellen Richtlinien und Normen vorgenommen werden.

Entsorgen Sie das Produkt gemäß den geltenden, gesetzlichen Vorschriften.



5 Anhang

5.1 Übergabeprotokoll

Auftragsnummer

1. Kunde

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

2. Montageunternehmen

Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

3. Monteur

Die Montage erfolgte durch:

Name, Vorname

4. Montierte Reflexa Produkte

- ☐ Raffstore-Typ: _____
- ☐ Rollladen-Typ: _____
- ☐ Schrägversattung-Typ: _____
- ☐ Markise-Typ: _____



Das/Die Produkt/e wurde/n nach Windwiderstandsklasse/n _____ montiert.
Nähere Hinweise finden Sie in der Montage- und Bedienungsanleitung.

- ☐ Insektenschutz-Typ: _____
- ☐ Plissee-Typ: _____
- ☐ Innenjalousie-Typ: _____
- ☐ Sonstige Produkte: _____
- ☐ Die Produkte sind ohne Mängel montiert und betriebsbereit.
- ☐ Sonstiges: _____

Dem Kunden wurde das/die oben genannten Produkt/e in seiner Funktionsweise ausführlich erklärt und vorgeführt.
Der Kunde wurde in den Gebrauch und die damit verbundenen Gefahren des/der oben genannten Produkt/e
eingewiesen und die Montage- und Bedienungsanleitung/en wurde/n übergeben.

Die Produkte wurden nach den anerkannten Regeln der Technik und den anzuwendenden harmonisierten Normen
montiert. Nähere Informationen finden Sie in der Montage- und Bedienungsanleitung.

Datum

Unterschrift des Monteurs

Unterschrift des Kunden



Zuhause Wohnfühlen

Ihr Reflexa-Fachhändler: